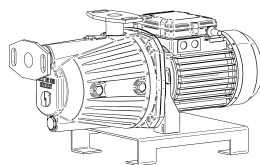


Ältech

- Ⓓ **Gartenpumpen**
- ⒼⒸ **Garden Pumps**
- Ⓕ **Pompes de jardin**
- Ⓔ **Bombas de jardín**
- ⒹⓀ **Havepumper**
- Ⓐ **Trädgårdspumpar**
- ⒻⒿ **Puutarhapumput**
- Ⓒ **Hagepumper**
- ⒴ **Pompy ogrodowa**

- Ⓓ **Bedienungsanleitung**
- ⒼⒸ **Operating instructions**
- Ⓕ **Mode d'emploi**
- Ⓔ **Manual de instrucciones**
- ⒹⓀ **Brugsvejledning**
- Ⓐ **Bruksanvisning**
- ⒻⒿ **Käyttöohjeet**
- Ⓒ **Instruksjonshåndbok**
- ⒴ **Instrukcja obsługi**

IE 2 (3~)



**CA 100
BASE PLATE**

CA 1500

GARTENPUMPEN

1. Sicherheitsmaßnahmen

- Vor der Montage und Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung unbedingt beachten. Personen, die mit der Bedienungsanleitung (Gebrauchsanleitung) nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht benutzen. Das Bedienen des Gerätes ist Personen unter 16 Jahren nicht gestattet.
- Der Benutzer ist im Arbeitsbereich des Gerätes gegenüber Dritten verantwortlich.
- Vor Inbetriebnahme ist durch fachmännische Prüfung sicherzustellen, daß die geforderten elektrischen Schutzmaßnahmen vorhanden sind.



WÄHREND des Gebrauchs der Pumpe dürfen sich keine Personen im Wasser oder der zu pumpenden Flüssigkeit aufhalten und keine Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Die Pumpe darf nur über einen Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA und vorschriftsmäßig installierter Steckdose mit Schutzkontakt angeschlossen werden. Absicherung mindestens 10 Amp.

Der Einsatz in Schwimmbecken und Gartenteichen ist nicht vorgesehen. Bei anderen Einsätzen sind die Vorschriften nach VDE 0100 Teil 702 zu beachten.

ACHTUNG: Vor der Überprüfung Pumpe bzw. Anlage spannungsfrei schalten!

Zum Auswechseln des Speisekabels ist eine spezielle Ausrüstung erforderlich. Wenden Sie sich daher bitte an ein autorisiertes Kundendienstcenter.

Für den Pumpenbetrieb kann ein Verlängerungskabel eingesetzt werden, wozu ein den geltenden Gesetzen entsprechendes Kabel Mod. H07 RNF verwendet werden kann. Der Drahtquerschnitt darf nicht unter 1 mm liegen und muß den DIN-Normen 57282 oder 57245 entsprechen.



- Die Geräuscentwicklung (kontinuierlich gleichwertig in dbA) der Elektropumpen ist niedriger oder gleich (\leq) 70 dbA.
- Die auf dem Typenschild der Pumpe angegebene Spannung (230 Volt Wechselstrom) muß der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Die Temperatur der Förderflüssigkeit darf max. 35° C nicht überschreiten.
- Die Pumpe niemals an dem an das Stromnetz angeschlossenen Stromkabel heben oder transportieren.
- Stellen Sie sicher, daß die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Netzanschlußleitung und Stecker sind vor Gebrauch auf Beschädigung zu prüfen.

- Vor jeder Arbeit an der Pumpe Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, daß die Pumpe einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung-Ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich.
- Folgeschäden durch eine Überflutung von Räumen bei Störungen an der Pumpe hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe o.ä.) auszuschließen.
- Bei einem eventuellen Ausfall der Pumpe dürfen Reparaturarbeiten nur durch die Kundendienst-Werkstätten durchgeführt werden. Es dürfen nur originale Ersatzteile verwendet werden.
- Wir weisen darauf hin, daß wir nach dem Produkthaftungsgesetz für Schäden, die durch unser Gerät verursacht werden bei:
 - a) unsachgemäßen Reparaturen, welche nicht von unseren autorisierten Service-Stellen durchgeführt werden;
 - b) oder wenn bei einem Teilaustausch keine ORIGINAL ERSATZTEILE verwendet werden,
 - c) oder wenn die Hinweise und Vorschriften in der Bedienungsanleitung nicht eingehalten werden;**nicht haften!**

Für Zubehörteile gelten die gleichen Bestimmungen.

Widerstand

Mit dieser Pumpe können keine entflammaren, brennbaren oder explosiven Flüssigkeiten gepumpt werden.

2. Verwendungszweck

ACHTUNG! Einsatzbereich

- Zum Bewässern und Beregnen von Grünflächen, Gärten und Gemüsegärten.
- Für den Betrieb von Gartenbewässerungsanlagen.
- Zum Abpumpen von Wasser aus Teichen, Bächen, Regenwassersammelbecken und Brunnen mit einem geeigneten Filter.

Zulässige Flüssigkeiten

Zum Pumpen von sauberem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichten Waschlagen.

Abrasive Flüssigkeiten und andere aggressive Flüssigkeiten können die Pumpe beschädigen oder zerstören.

Bedienungshinweise

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch und Fußventil (Rückflußstop), um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

3. Vor Inbetriebnahme

Ihre Bewässerungspumpe ist selbstansaugend. Vor der ersten Inbetriebnahme muß die Pumpe durch den Druckanschluß bis zum Überlaufen mit Förderflüssigkeit aufgefüllt werden.

Saugleitung

- Saugleitung von der Wasserentnahme zur Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe (Bildung von Luftblasen in der Saugleitung).
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, daß diese keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte mindestens 30 cm unter dem niedrigsten Wasserstand liegen.
- Undichte Saugleitungen verhindern durch Luftansaugen ein Ansaugen des Wassers.

Druckleitung

Während des Ansaugvorganges sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft entweichen werden kann.

4. Wartungshinweise

Die Bewässerungspumpe ist weitgehend wartungsfrei. Wenn die Pumpe verstopft ist, muss sie zunächst abgespült werden. Eine Verstopfung ist auf die mangelnde

Wirksamkeit der Filter bzw. deren Fehlen zurückzuführen. Zur Rücksetzung daher den hydraulischen Teil ausbauen, den gesamten Innenbereich abspülen, sorgfältig wieder einbauen, die Filter korrekt einsetzen und die Inbetriebsetzung vornehmen.

- Bei Frostgefahr muß die Pumpe komplett entleert werden.
- Vor längerem Nichtgebrauch, z.B. Überwintern, empfehlen wir die Pumpe gründlich mit Wasser durchzuspülen, komplett zu entleeren und trocken zu lagern.
- Vor Wiederinbetriebnahme prüfen Sie durch kurzes Ein-Ausschalten, ob die Pumpe frei dreht.
- Jetzt mit Förderflüssigkeit wieder auffüllen und die Pumpe betriebsfertig machen.

ACHTUNG!

Die Pumpe muß immer mit Förderflüssigkeit bis zum Überlaufen gefüllt sein, damit sie ansaugt!

Achtung: Die Pumpe darf nicht trocken laufen. Für Schäden an der Pumpe, die durch Trockenlaufen entstehen, erlischt die Garantie des Herstellers.

Die Pumpe auf Dichtheit prüfen, undichte Saugleitungen beeinträchtigen durch das Ansaugen von Luft den einwandfreien Pumpenbetrieb.

5. Fehlertabelle

Störungen	Ursachen	Abhilfe
Kein Motoranlauf	<ul style="list-style-type: none"> • Netzspannung fehlt • Laufrad blockiert • Thermostat hat abgeschaltet 	<ul style="list-style-type: none"> • Spannung überprüfen • Den hydraulischen Teil ausbauen und kontrollieren, ob sich das Laufrad frei drehen kann, sorgfältig wieder einbauen.
Pumpe saugt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> • Saugventil nicht im Wasser • Pumpenraum ohne Wasser • Luft in der Saugleitung • Saugventil undicht • Saugkorb verschmutzt • Max. Saughöhe überschritten 	<ul style="list-style-type: none"> • Saugventil im Wasser anbringen (mind. 30 cm) • Wasser in Ansauganschluß füllen • Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen • Saugventil reinigen • Saugkorb reinigen • Saughöhe überprüfen
Fördermenge ungenügend	<ul style="list-style-type: none"> • Saughöhe zu hoch • Saugkorb verschmutzt • Wasserspiegel sinkt rasch • Pumpenleistung verringert durch Fremdkörper 	<ul style="list-style-type: none"> • Saughöhe überprüfen • Saugkorb reinigen • Saugventil tiefer legen • Pumpe reinigen und Verschleißteile ersetzen
Der Schutzschalter schaltet die Pumpe ab	<ul style="list-style-type: none"> • Motor überlastet - Reibung durch Fremdstoffe zu hoch 	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdkörper entfernen. Warten, daß der Schutzschalter nicht erneut anspricht. (ca. 20 Min.).

Lässt sich die Betriebsstörung nicht beheben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Um Transportschäden zu vermeiden, Einsendungen bitte in der ORIGINALVERPACKUNG vornehmen.

GARDEN PUMPS

1. Safety Measures

- Read carefully the operating instructions before assembling and starting. The appliance must not be used by operators who are not thoroughly acquainted with the instructions handbook (operating instructions). Moreover, the appliance must not be used by persons under the age of 16.
- The user is liable towards third parties in the area where the appliance is in operation.
- Before starting it is necessary to check that the necessary electrical protection measures are met, by means of a test carried out by a specialist.



WHILST using the pump, there should be no person in the water or liquid to be pumped, and the carrying out of any type of maintenance is strictly forbidden.

The pump may be connected only by means of a safety switch for fault currents, with an opening rated current up to 30 mA and a socket with an earth contact in compliance with the regulations.

Protection: at least 10 Amps.

Operation in swimming pools and garden ponds is not recommended.

For other operation, the provisions in conformity with the standard VDE 0100 part 702 must be respected.

CAUTION: Before checking, unplug the pump from the mains!

Replacing the power supply cable requires using special tools and therefore you must address to the authorized after-sales service.

The pump may only operate with an extension obtained through cable mod. H07 RNF and a thread section of no less than 1 mm in compliance with the DIN 57282 or DIN 57245 standard.



- The noise (continuous equivalent in dbA) of the motor-driven pumps is less or equal (\leq) to 70 dbA.
- The voltage (230 Volts alternating current) indicated on the pump rating plate must correspond to the available mains voltage.
- The temperature of the liquid conveyed must not exceed 35°C.
- Never attempt to lift or move the pump by stretching the power-supply cable whilst it is plugged into the mains.
- Make sure that the plugged electrical connections are in an area safe from flooding and are protected from humidity.

- Before use it is necessary to check that the plug and the mains connection line are not damaged.
- Unplug from the mains before performing any work on the pump.
- Avoid directly exposing the pump to the jet of water.
- The user is responsible for complying with the local regulations concerning assembly and safety.
- The user by taking appropriate measures (e.g. installing an alarm, reserve pump and the like) will have to exclude the possibility of indirect damage caused by flooding premises due to failure of the pump.
- In the event of the pump failing, repair work may only be carried out by the repair workshops of the technical service. Only genuine spare parts must be used.
- It is notified that in conformity with the law on product liability

we cannot be held responsible

for the damage caused by our appliance:

- a) because of improper repairs not carried out by the personnel of the assistance points authorized by us; or
- b) if GENUINE SPARE PARTS are not used to replace parts; or
- c) if the indications and provisions given in the instructions handbook are not complied with.

The same provisions hold for the accessories.

Resistance

This pump should not be used to convey inflammable, combustible or explosive liquids.

2. Use

CAUTION! Sector of use

- For irrigation and watering of lawns, gardens, vegetable patches, etc.
- For operating garden sprinkler systems
- For drawing water from ponds, streams, water butts and wells, subject to fitting of suitable filter.

Acceptable liquids

In order to pump clear water (fresh water), rainwater or non-aggressive chemical cleaning solutions.

Abrasive liquids or any other type of corrosive liquid could damage or destroy the pump.

Operating Instructions

Generally speaking it is recommended to use a preliminary filter and exhauster with a suction hose, suitable and foot valve (reflux lock) to avoid long suction times and pointlessly damaging the pump due to stones and solid foreign bodies.

3. Before Starting

Your irrigation pump is self-priming. Before starting for the first time, the pump has to be filled through the delivery union with the delivery liquid until it overflows.

Suction Piping

- Fit the water suction pipe so that it points upwards towards the pump. Absolutely avoid fitting the suction pipe higher than the pump (formation of air bubbles in the suction pipe).
- The suction and delivery piping must be fitted so as not to be able to apply any mechanical pressure on the pump.
- The suction valve should be situated at least 30 cm. below the bottom water level.
- Suction pipes that are not airtight suck in air obstructing suction of the water.

Delivery Piping

During suction, the cut-off parts (sprayers, valves, etc.) situated in the delivery piping have to be fully open so that the air in the suction pipe can be freely expelled.

4. Maintenance Instructions

The irrigation pump is entirely maintenance-free. Should the pump become blocked, first try rinsing. Should it turn out that the blockage is due to the inefficiency or

complete absence of the filters, dismantle the hydraulic section and thoroughly rinse the interior, carefully reassemble and refit the filters correctly before turning back on.

- If there is a risk of frost, the pump has to be emptied completely.
- When the pump is not going to be used for a long time, for instance in the winter period, it is recommended to rinse out the pump thoroughly with water, empty it completely and store it in a dry place.
- Before restarting, check whether the pump works freely by briefly connecting and disconnecting it.
- Then fill the pump again with the delivery liquid and set it up for use.

CAUTION!

In order to work, the pump must always be filled with the delivery liquid until it overflows!

Caution: The pump must never run dry. The manufacturer's warranty is null and void in the event of damage to the pump caused by its running dry. Check that the pump is airtight, in fact not airtight pipes draw in air preventing the pump from working properly.

5. Troubleshooting Table

Trouble	Cause	Remedy
Motor will not start	<ul style="list-style-type: none"> • No mains voltage. • Pump impeller jammed • Thermostat detached. 	<ul style="list-style-type: none"> • Check voltage. • Dismantle the hydraulic section and check whether the impeller rotates freely; reassemble with care.
Pump will not suck	<ul style="list-style-type: none"> • Suction valve not in water. • Pump chamber with no water. • Air in suction pipe. • Suction valve not airtight. • Suction rose dirty. • Max. suction lift exceeded. 	<ul style="list-style-type: none"> • Put the suction valve into water (min. 30 cm.) • Pour water into the suction union. • Check airtight of the suct. pipe. • Clean the suction valve. • Clean the suction rose. • Check the suction lift.
Insufficient rate of flow.	<ul style="list-style-type: none"> • Suction lift too high. • Dirty suction rose. • Water level falls quickly. • Pump flow rate reduced by foreign bodies. 	<ul style="list-style-type: none"> • Check suction lift. • Clean the suction rose. • Set the suct. valve lower down. • Clean the pump and replace the worn parts.
Thermal cutout switches off pump.	<ul style="list-style-type: none"> • Motor overload. Excessive friction caused by foreign bodies. 	<ul style="list-style-type: none"> • Eliminate the foreign bodies. Wait for the thermal cutout switch to trigger again (approx. 20 mins.).

If it is not possible to eliminate the trouble, please call our service department. To avoid damage during transport, please ship in the ORIGINAL PACKING.

1. Mesures de sécurité

- Lire attentivement la présente notice d'utilisation avant de procéder à l'installation et à la mise en service.

L'utilisation de l'appareil est interdite aux personnes ne connaissant pas de façon approfondie la notice d'utilisation. En outre, l'utilisation de l'appareil est également interdite aux personnes âgées de moins de 16 ans.

- L'utilisateur est responsable à l'égard des tiers dans la zone où l'appareil est en service.
- Avant la mise en service, faites vérifier par un spécialiste si le réseau est bien équipé des protections nécessaires conformément aux normes en vigueur.



PENDANT l'utilisation de la pompe, il est interdit de se trouver dans le périmètre direct de l'eau ou des liquide à pomper. En outre, pendant le fonctionnement de la pompe, il est interdit d'effectuer toute opération d'entretien. Le réseau électrique doit être équipé d'un disjoncteur différentiel de sensibilité maximum de 30 mA conformément aux normes en vigueur.

Protection: 10 Amp. min.

L'utilisation dans des piscines et des bassins de jardin est interdite.

Pour tout autre emploi, les dispositions de la norme VDE 0100, partie 102 doivent être respectées.

ATTENTION: Débrancher la pompe pour tout contrôle ou entretien.

Le remplacement du cordon d'alimentation nécessite l'intervention d'un professionnel électricien agréé.

La pompe peut fonctionner avec une rallonge constituée d'un câble modèle H07 RNF conforme aux normes en vigueur. Sa section devra, en outre, être d'1 mm minimum, conformément à la norme DIN 57282 ou DIN 57245.

(Pour votre sécurité)



- Le bruit (continu équivalent en dbA) des électropompes est inférieur ou égal (\leq) à 70 dbA.
- La tension (230 volts courant alternatif) indiquée sur la plaque de la pompe doit correspondre à la tension du réseau.

- La température du liquide pompé ne doit pas dépasser 35°C.

- Ne jamais soulever ou transporter la pompe par le câble d'alimentation branché au réseau.
- Assurez-vous que les branchements électriques se trouvent à l'abri des inondations et de l'humidité.
- Avant l'utilisation, vérifiez si la ligne de branchement au réseau et la prise ne sont pas endommagées.
- Débranchez la prise électrique avant toute intervention sur

la pompe.

- Evitez d'exposer la pompe à des jets d'eau directs.
- L'utilisateur est responsable du respect des dispositions locales en matière de montage et de sécurité.
- L'utilisateur doit exclure, par des mesures appropriées (installation d'un système d'alarme, pompe de réserve et similaires) la possibilité de dommages indirects provoqués par l'inondation de locaux suite à toute anomalie de fonctionnement de la pompe.
- En cas d'un éventuel dommage de la pompe, la réparation devra être effectuée seulement par un professionnel électricien agréé. Il ne faut utiliser que des pièces détachées d'origine.
- Aux termes de la loi sur la responsabilité du produit

nous ne répondons pas

des dommages provoqués par notre appareil dus à:

- a) des réparations non appropriées, effectuées par du personnel autre qu'un professionnel électricien agréé;
- b) des remplacements n'ayant pas été effectués avec des PIÈCES DÉTACHÉES D'ORIGINE;
- c) si les indications et les dispositions figurant dans ce mode d'emploi ne sont pas respectées. Ces dispositions sont également applicables pour les accessoires.

Attention

Cette pompe ne doit pas être utilisée pour le pompage de liquides inflammables, combustibles ou explosifs.

2. Utilisation

ATTENTION! Application

- Pour irriguer et arroser des espaces verts, des potagers et des jardins.
- Pour faire fonctionner les dispositifs d'irrigation de jardin.
- Pour prélever de l'eau des étangs, des ruisseaux, des réserves d'eau de pluie et de puits, après avoir appliqué un filtre adéquat.

Liquides permis

Pour pomper de l'eau claire (eau douce) et de l'eau de pluie.

Les liquides abrasifs ou tout autre liquide agressif peuvent détériorer ou détruire la pompe.

Mode d'emploi

En général, il est conseillé d'utiliser un filtre préliminaire et un kit aspirateur approprié pourvu d'un tuyau flexible avec clapet de pied (arrêt du reflux), pour éviter les temps longs de remous et des dommages inutiles de la pompe dus à des pierres et à des corps étrangers solides.

3. Avant la mise en service

Votre pompe est auto-aspirante. Avant la mise en service, la pompe doit être remplie de liquide par le raccord d'admission jusqu'à ce que le liquide déborde.

Tuyau d'aspiration

- Montez le tuyau d'aspiration destiné au prélèvement de l'eau de façon qu'il monte vers la pompe. Evitez absolument de monter le tuyau d'aspiration plus haut que la pompe (formation de bulles d'air dans le tuyau d'aspiration).
- Le tuyau d'aspiration et de refoulement doit être monté de façon à n'exercer aucune pression mécanique sur la pompe.
- Le clapet d'aspiration doit être situé à 30 cm au moins sous le niveau inférieur de l'eau.
- Les tuyaux d'aspiration non étanches aspirent de l'air, ce qui a pour effet de gêner l'aspiration de l'eau.

Tuyau de refoulement

Durant la phase d'aspiration, les organes d'arrêt (gicleurs, clapets etc.) situés dans le tuyau de refoulement doivent être complètement ouverts, afin de permettre l'expulsion de l'air présent dans le tuyau d'aspiration.

4. Entretien

La pompe ne nécessite d'aucun entretien.

En cas d'obstruction de la pompe, il convient avant tout de la

rincer. Si la pompe devait se boucher, c'est en raison de l'inefficacité des filtres ou/et de leur absence totale. Par conséquent, pour en rétablir le fonctionnement, démonter la partie hydraulique, rincer tout l'intérieur, remonter soigneusement, remettre les filtres correctement et effectuer la mise en service.

- En cas de risque de gel, la pompe doit être complètement vidée.
- Avant une longue période d'inutilisation de la pompe, en hiver par exemple, nous vous conseillons de la rincer à fond à l'eau, de la vider complètement et de la conserver dans un endroit sec.
- Avant la remise en service, contrôlez le bon fonctionnement de la pompe. Pour ce faire, faites-la démarrer puis arrêtez-la pendant quelques secondes.
- Ensuite, remplissez de nouveau la pompe de liquide et préparez-la pour l'utilisation.

ATTENTION!

Pour pouvoir aspirer, la pompe doit toujours être remplie, au préalable, de liquide, jusqu'à ce que ce dernier déborde!

Attention: La pompe ne doit pas fonctionner à vide. La garantie du constructeur n'intervient pas en cas de fonctionnement à vide.

Contrôlez l'étanchéité de la pompe. Les tuyaux non étanches qui aspirent de l'air empêchent le bon fonctionnement de la pompe.

5. Tableau de détection des anomalies

Anomalies	Causes	Remèdes
Le moteur ne démarre pas	<ul style="list-style-type: none"> • Absence alimentation électrique • Couronne pompe bloquée • Thermostat débranché 	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifier l'alimentation • Démonter la partie hydraulique et contrôler si la couronne peut tourner librement, puis remonter soigneusement.
La pompe n'aspire pas	<ul style="list-style-type: none"> • Le clapet d'aspiration n'est pas dans l'eau • Chambre pompe sans eau • Air dans le tuyau d'aspiration • Clapet d'aspiration non étanche • Crépine obstruée • Dépassement de la hauteur max. d'aspiration 	<ul style="list-style-type: none"> • Plonger le clapet d'aspiration dans l'eau (30 cm min.) • Verser de l'eau dans le raccord d'aspiration • Vérifier l'étanchéité du tuyau d'aspiration • Nettoyer le clapet d'aspiration • Nettoyer la crépine • Contrôler la hauteur d'aspiration
Débit insuffisant	<ul style="list-style-type: none"> • Hauteur d'aspirat. trop élevée • Crépine encrassée • Le niveau de l'eau baisse rapid. • Débit de la pompe réduit par des corps étrangers 	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifier la hauteur d'aspiration • Nettoyer la crépine • Abaisser le clapet d'aspiration • Nettoyer la pompe et remplacer les pièces usées
Le relais thermique désactive la pompe	<ul style="list-style-type: none"> • Moteur surchargé. • Frottement trop fort dû à des corps étrangers. 	<ul style="list-style-type: none"> • Eliminer les corps étrangers. • Attendre que le relais thermique se déclenche à nouveau (20 min.)

BOMBAS DE JARDÍN

1. Medidas de seguridad

- Lea atentamente las instrucciones para el empleo antes de efectuar el montaje y la puesta en marcha. Se prohíbe el empleo de la bomba a personas sin un profundo conocimiento del manual de instrucciones (instrucciones para el empleo). Se prohíbe el uso de la bomba a menores de 16 años.
- El usuario es responsable ante terceras personas que pudieran encontrarse en la zona mientras el equipo está funcionando.
- Antes de la puesta en marcha verifique la existencia de todas las medidas eléctricas de protección, mediante una prueba realizada por un experto.



DURANTE el uso de la bomba no deberán encontrarse personas en agua o en el líquido que hay que bombear y está prohibido realizar cualquier tipo de mantenimiento.

La bomba debe estar conectada solamente por medio de un interruptor diferencial, con una corriente nominal de apertura hasta los 30 mA y una toma de tierra instalada de conformidad con las disposiciones vigentes.

Protección: mínimo 10 Amperios.

La utilización de la bomba en piscinas o estanques de jardín no es prevista.

Por otras utilizaciones, tienen que ser respetadas las disposiciones conformes a la norma VDE 0100, parte 702.

ATENCIÓN: Antes de efectuar el control de la bomba, desenchufar la clavija de la red de alimentación.

Para la sustitución del cable de alimentación debe ser utilizada una herramienta especial, por lo tanto es necesario dirigirse al centro de asistencia autorizado.

La bomba puede funcionar con una alargadera realizada con un cable modelo H07 RNF conforme a las normas vigentes y de una sección de hilo no inferior a 1 mm, de acuerdo con las normas DIN 57282 o DIN 57245.



- El ruido (continuo y equivalente en dbA) de las bombas eléctricas es inferior o igual (\leq) a 70 dbA.
- La tensión (230 V/ca) indicada en la placa de la bomba debe corresponder a la tensión de la red de suministro eléctrico.
- La temperatura del líquido transportado no tiene que superar los 35°C como máximo.
- No levantar o transportar nunca la bomba agarrándola por el cable de alimentación conectado a la red.
- Asegúrese de que las conexiones eléctricas con enchufes se encuentren en una zona segura, protegidas de cualquier posibilidad de inundación o humedad.
- Antes del uso controle que la línea de conexión con la red y el enchufe no estén dañados.
- Desenchufe la bomba antes de realizar cualquier operación en la misma.
- Evite que la bomba se encuentre expuesta directamente al chorro directo de agua.
- El usuario es responsable del cumplimiento de las disposi-

ciones locales vigentes respecto al montaje y seguridad.

- El usuario tiene que excluir con medidas adecuadas (por ej. la instalación de alarmas, bomba de reserva y semejantes) toda posibilidad de daños indirectos derivados de la inundación de los locales, causados por la bomba.
- En caso de cualquier avería de la bomba, los trabajos de reparación tienen que ser efectuados solamente por talleres de reparación del servicio de asistencia, usando sólo repuestos originales.
- Se advierte que, de acuerdo con la ley sobre la responsabilidad del producto,

no respondemos

por los daños causados por nuestro aparato:

- a) por reparaciones inadecuadas que no lleva a cabo el personal de nuestros centros de asistencia autorizados;
- b) si no se utilizan REPUESTOS ORIGINALES para sustituir las piezas;
- c) si no se cumplen con las indicaciones y las disposiciones contenidas en el manual de instrucciones.

Para los accesorios rigen las mismas disposiciones.

Resistencia

Con esta bomba no pueden ser transportados líquidos inflamables, combustibles o explosivos.

2. Utilización prevista

¡ATENCIÓN! Sector de uso

- Para regar y rociar zonas verdes, huertos y jardines
- Para el funcionamiento de regadores de jardín
- Para sacar agua de estanques, manantiales, reservas de agua de lluvia y pozos, previo adecuado filtro.

Líquidos admitidos

Para bombear agua clara (agua blanda), agua de lluvia o lejía ligera de lavado.

Los líquidos abrasivos o cualquier otro líquido agresivo, podrían dañar o destruir la bomba.

Instrucciones para el empleo

Se aconseja principalmente el uso de un filtro preliminar adecuado y de un equipamiento para la aspiración dotado de una manguera con válvula de fondo (detención del flujo) para evitar tiempos prolongados de aspiración e inútiles daños de la bomba, derivados de piedras y cuerpos sólidos extraños.

3. Antes de la puesta en marcha

Su bomba para el riego es autoaspirante. Antes de ponerla en marcha por primera vez tiene que llenarla, a través del racor de salida, con el líquido de salida, hasta que el mismo desborde.

Tubería de aspiración

- Monte el tubo de aspiración del agua ascendente hacia la bomba. Evite absolutamente el montaje del tubo de aspiración

por encima de la altura de la bomba (se forman burbujas de aire en el tubo de aspiración).

- El tubo de aspiración y de salida debe estar montado de manera que no pueda ejercer ninguna presión mecánica en la bomba.
- La válvula aspirante debe estar situada al menos 30 cm. por debajo del nivel de agua inferior.
- Las tuberías aspirantes no herméticas aspiran aire, obstaculizando la aspiración del agua.

Tubería de salida

Durante la fase de aspiración los órganos de detención (pulverizadores, válvulas, etc.) ubicados en la tubería de salida tienen que estar completamente abiertos, para poder expulsar el aire existente en el tubo de aspiración.

4. Instrucciones para el mantenimiento

La bomba para riego necesita un escaso mantenimiento. Si la bomba se obstruye, antes que nada enjuáguela. Si se produjese un atasco sería debido a la ineficiencia de los filtros o/y su total ausencia, por consiguiente para la reactivación, desmontar la parte hidráulica, enjuagar completamente el interior, volver a montar cuidadosamente, reactivar los filtros de forma correcta y efectuar la puesta en marcha.

- En caso de peligro de heladas vacíe completamente la bomba.
- Antes de un período prolongado de inutilización de la bomba, por ejemplo durante el invierno, enjuáguela a fondo con agua, vacíela completamente y guárdela en un sitio seco.
- Antes de ponerla nuevamente en marcha controle si la bomba funciona libremente, haciéndola arrancar brevemente y deteniéndola.
- Llene luego nuevamente la bomba con líquido de salida y predispongala para el uso.

ATENCIÓN!

¡Para poder aspirar hay que llenar siempre la bomba con el líquido de salida hasta que el mismo desborde!

Atención: la bomba no debe jamás funcionar en seco. El incumplimiento de esta norma deja sin efecto inmediatamente la garantía total de la bomba por parte del fabricante.

Controle la estanqueidad de la bomba: las tuberías no herméticas aspiran aire e impiden el perfecto funcionamiento de la bomba.

5. Tabla para la determinación de las averías

Avería	Causas	Soluciones
El motor no funciona	<ul style="list-style-type: none"> • Falta tensión en la red • El rodete de la bomba está bloqueado • Termostato desconectado 	<ul style="list-style-type: none"> • Controle la tensión • Desmontar la parte hidráulica y controlar si el rodete puede girar libremente, volver a montar con cuidado.
La bomba no aspira	<ul style="list-style-type: none"> • La válvula de aspiración está fuera del agua • Cámara de la bomba sin agua • Aire en el tubo de aspiración. • Válvula aspirante no hermética • Filtro de aspiración sujo • Se ha superado la altura máxima de aspiración. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ponga en agua la válvula aspirante (mín. 30 cm.) • Vierta agua en el racor de aspiración. • Controle la estanqueidad del tubo de aspiración • Limpie la válvula de aspiración. • Limpie el filtro • Controle la altura de aspiración.
Caudal insuficiente	<ul style="list-style-type: none"> • Altura de aspiración demasiado alta • Filtro de aspiración sujo • El nivel del agua baja rápidamente • Caudal de la bomba reducido por cuerpos extraños 	<ul style="list-style-type: none"> • Verifique la altura de aspiración • Limpie el filtro • Coloque más abajo la válvula de aspiración • Limpie la bomba y sustituya las piezas desgastadas
El interruptor térmico desconecta la bomba	<ul style="list-style-type: none"> • Motor sobrecargado. • Fricción demasiado fuerte a causa de cuerpos extraños. 	<ul style="list-style-type: none"> • Elimine los cuerpos extraños. • Espere hasta que el interruptor térmico de protección no se vuelva a disparar más (unos 20 min.).

Quando no sea posible eliminar la avería, es necesario dirigirse a nuestro servicio de asistencia. Para evitar daños durante el transporte, efectuar la expedición en el EMBALAJE ORIGINAL.

HAVEPUMPER

1. Sikkerhedsinstruktioner

- Læs omhyggeligt betjeningsvejledningen inden montering og start. Af sikkerhedshensyn må folk, der ikke har læst betjeningsvejledningen (brugsinstruktioner) grundigt, ikke betjene pumpen. Personer under 16 år må ikke anvende pumpen.
- Brugeren er ansvarlig for 3. part, der opholder sig i området, hvor pumpen er aktiveret.
- Inden start af pumpen skal det kontrolleres, at de elektriske beskyttelsesforanstaltninger er iværksat. Denne kontrol skal udføres af en elektriker.



Ingen personer må opholde sig i vandet eller væsken, som skal pumpes, i forbindelse med brug af pumpen. Når pumpen er i funktion, er det forbudt at foretage vedligeholdelse.

Pumpen skal være tilsluttet ved hjælp af et HFI relæ med en nominal udløsningsstrøm på 30 mA og være tilsluttet en stikkontakt med jordforbindelse, der er installeret med overholdelse af de gældende krav.

Beskyttelse: min. 10 A.

Kan ikke anvendes som cirkulationspumpe i bl.a. swimmingpools og havebassiner.

Ved anden anvendelse skal retningslinierne i standard VDE 0100/702 følges.

ADVARSEL: Fjern stikket fra stikkontakten inden kontrol af pumpen.

Udskiftning af elkablet kræver brug af specialværktøj og det er derfor nødvendigt at rette henvendelse til et autoriseret servicecenter.

Pumpen kan anvendes med et forlænger-kabel, der er fremstillet af et kabel (model H07 RNF), der opfylder kravene i de gældende standarder. Kablets leder skal have et tværsnit på min. 1 mm (jf. standarden DIN 57282 eller DIN 57245).



- Lydtrykniveauet (konstant, ækvivalent i dbA) for de elektriske pumper er lavere end eller lig med (\leq) 70 dbA.
- Spændingen (230 vekselstrøm), der er angivet på pumpens motorplade, skal være i overensstemmelse med netspændingen.
- Temperaturen i den pumpede væske må ikke overstige 35° C.
- Løft eller transportér aldrig pumpen ved tage fat i forsyningskablet, som er tilsluttet strømmen.
- Kontrollér, at stikforbindelserne er placeret på et sted, som er beskyttet mod oversvømmelse, samt at stikkene er beskyttet mod fugtighed.
- Inden start skal kabel og stik checkes for skader.
- Inden der arbejdes med pumpen skal stikket tages ud af stikkontakten.

- Undgå at udsætte pumpen direkte for vandstrålen.
- Det påhviler brugeren at overholde de lokale monterings- og sikkerhedsforskrifter.
- Det påhviler brugeren at reducere risikoen for indirekte skader som følge af oversvømmelse af lokaler i tilfælde af beskadigelse af pumpen (eksempelvis ved installation af alarm, ekstra pumpe eller lignende).
- I tilfælde af beskadigelse af pumpen må reparationerne kun udføres af værkstederne ved de autoriserede servicecentre. Benyt kun originale reservedele.
- Bemærk, at producenten i hht. loven om produktansvar **ikke kan gøres ansvarlig**

for skader opstået som følge af:

- a) utilstrækkelige reparationer udført af ikke-autoriserede personer;
- b) anvendelse af UORIGINALE RESERVEDELE;
- c) eller anvendelse af pumpen, der ikke er i overensstemmelse med instruktionerne. Dette gælder også med hensyn til tilbehør.

Modstand

Pumpen må ikke anvendes til sugning af letantændelige, brandfarlige og eksplosive væsker.

2. Tilladt anvendelse

ADVARSEL: Anvendelsesområde

- Til vanding og overrisling af grønne områder, køkkener og prydshaver.
- Til funktion sammen med spredere i prydshaver.
- Til bortledning af vand fra gadekær, bække, regnvandsreserver og brønde efter forudgående montering af et passende filter.

Tilladte væsker

Til pumpning af klart vand (ferskvand), regnvand og let snavset afløbsvand.

Slibende væsker og alle andre former for aggressive væsker kan beskadige eller ødelægge pumpen.

Instruktioner vedrørende brug

Generelt anbefales det at anvende et forfilter og sugedstyr, der er forsynet med slange med bundventil (afbrydelse af gennemstrømningen). Herved undgås længerevarende hvirvlen og beskadigelse af pumpen som følge af sten og faste fremmedlegemer.

3. Inden start

Pumpen til overrisling er selvansugende. Inden start af pumpen skal den spædes med væske gennem afgangskoblingen, indtil der begynder at strømme væske ud af pumpen.

Pumpens sugeside:

- Slut sugeslangen til pumpen, således at den går i retning opad mod pumpen. Undgå under alle omstændigheder at anbringe slangen højere end pumpen (der dannes luftbobler i sugeslangen).
- Suge- og afgangsslangen skal tilsluttes, således at de ikke udøver mekanisk pres mod pumpen.
- Sugeventilen skal være anbragt min. 30 cm. under vandoverfladen.
- Utætte sugeslanger resulterer i indtrængning af luft og hindrer pumpen i at suge vandet.

Pumpens afgangsside

Under pumpningen skal havevandere, spredere m.m. på afgangsslangen være helt åbne så luften i sugeslangen frit kan komme ud.

4. Vedligeholdelse

Overrislingspumpen er næsten vedligeholdelsesfri.

Såfremt pumpen tilstoppes, skal den først og fremmest skylles.

Tilstopning skyldes nedsat funktion i filtrene og/eller manglende filtre. Genetablering af den normale funktion sker ved fjernelse af hydraulikdelen. Skyl den indvendigt og monter den

omhyggeligt igen. Monter filtrene korrekt og start pumpen.

- Er der chance for frost, skal pumpen tømmes helt.
- Skal pumpen stå stille i en længere periode, f. eks. om vinteren, anbefales det at rense pumpen igennem med vand og tømme den fuldstændigt og sættes den på et tørt sted.
- Check om pumpen arbejder ubesværet ved at tænde og slukke den et kort øjeblik.
- Fyld pumpehuset op med væske og den er klar til brug igen.

ADVARSEL!

For at pumpen skal pumpe korrekt skal den altid fyldes med væske til den løber over.

Advarsel! Pumpen må ikke løbe tør. Producentens garanti omfatter ikke skader, der skyldes at pumpen er løbet tør.

Check at pumpen er tæt. Slang, som ikke er tætte suger luft ind og forhindrer pumpen i at arbejde ordenligt.

5. Fejlfindingskema

Fejl	Årsag	Råd
Motoren starter ikke	<ul style="list-style-type: none"> • Ingen spænding • Pumpehuset er blokeret • Termostaten slår fra 	<ul style="list-style-type: none"> • Check spændingen • Fjern hydraulikdelen og kontrollér, at pumpehullet kan dreje uden vanskeligheder. Monter den omhyggeligt på ny.
Pumpen suger ikke	<ul style="list-style-type: none"> • Sugeventilen er ikke i væsken • Pumpehuset er uden vand • Luft i sugeslangen • Sugeventilen er utæt • Beskidt sugefilter • Max. sugehøjde er overskredet 	<ul style="list-style-type: none"> • Put sugeventilen i vand (min. 30 cm) • Fyld vand i sug koblingen. • Check sugeslangens tætning • Rens sugeventilen • Rens sugefilteret • Check sugehøjden
Pumper for lidt væske	<ul style="list-style-type: none"> • Sugehøjde er for høj • Beskidt sugefilter • Vandstanden falder for hurtigt • Reduceret væskemængde p.g.a. fremmedlegemer 	<ul style="list-style-type: none"> • Check sugehøjden • Rens sugefilteret • Sæt sugeventilen længere ned. • Rens pumpen og erstat de ødelagte dele.
Sikringen slukker for pumpen	<ul style="list-style-type: none"> • Motoren er overbelastet • Roterer med besvær p.g.a. fremmedlegemer 	<ul style="list-style-type: none"> • Fjern fremmedlegemerne • Vent til sikringen slår til igen (ca. 20 min.)

Kan problemet ikke løses, så kontakt et autoriseret servicecenter.

Ved transport af pumpen bedes den **ORIGINALE EMBALLAGE** anvendes for at undgå skader.

TRÄDGÅRDSPUMPAR

1. Säkerhetsanvisningar

- Läs bruksanvisningen noga före montering och igångsättning. Personer som inte känner till innehållet i bruksanvisningen får inte använda apparaten. Barn under 16 år får inte använda apparaten.
- Användaren ansvarar för skador som åsamkas andra personer inom arbetsområdet.
- Före igångsättning ska en elektriker kontrollera att de nödvändiga förberedelserna för elektrisk säkerhet har utförts.



När pumpen är i användning får inga personer befinna sig i vattnet eller i den vätska som skall pumpas.

Det är även förbjudet att utföra underhåll då pumpen är i bruk.

Pumpen måste vara ansluten via en jordfelsbrytare med 30 mA märkström vid ingången och ett jordat eluttag enligt gällande föreskrifter.

Skydd: min. 10 A.

Pumpen får inte användas i simbassänger eller i trädgårdsdammar.

Vid användning av pumpen bör reglerna i standarden VDE 0100 del 702 beaktas.

OBS! Dra ut stickkontakten innan du utför kontroll av pumpen.

För byte av elkabel krävs specialverktyg. Vänd dig till en auktoriserad serviceverkstad.

Pumpen kan användas med godkänd H07-RN-F förlängningskabel med min. ledartvärsnitt på 1 mm enligt kraven i standard DIN 57282 eller 57245.



- Motorpumpens (kontinuerliga och ekvivalenta) ljudnivå i dbA är lägre eller lika med (\leq) 70 dbA.
- Spänningen (230 Volt växelström) på pumpens märkplåt ska överensstämma med nätspänningen.
- Vätskan som ska pumpas får ha en temperatur på max. 35°C.
- Lyft eller förflytta aldrig pumpen genom att ta tag i nätkabeln som är ansluten till elnätet.
- Kontrollera att de elektriska anslutningarna med kontakt är placerade på säkert avstånd från vatten och att de är skyddade mot fukt.
- Kontrollera före användning att elledningen och kontakten inte är skadade.
- Dra ur kontakten ur uttaget innan du utför några ingrepp på pumpen.
- Utsätt inte pumpen direkt för vattenstrålen.
- Användaren ansvarar för att landets lagstiftning angående montering och säkerhet följs.

- För att förebygga eventuella skador eller driftstörningar på pumpen på grund av indirekta skador, exempelvis översvämning av lokaler, åligger det användaren att vidta lämpliga säkerhetsåtgärder (t.ex. installation av ett larmsystem, reservpump och liknande).
 - Eventuella reparationer får endast utföras av auktoriserade serviceverkstäder. Använd endast originalreservdelar.
- Enligt lagen om produktansvar

ansvarar tillverkaren inte

för skador på apparaten i följande fall:

- a) Vid felaktigt utförda reparationer som inte har ombesörjts av auktoriserade serviceverkstäder.
- b) Vid användning av andra reservdelar än ORIGINALDELAR.
- c) Vid försumelse av anvisningarna och föreskrifterna i bruksanvisningen. Samma villkor gäller för tillbehören.

Motståndskraft

Pumpen kan inte användas för att pumpa bränslen eller vätskor som är brandfarliga eller explosiva.

2. Avsedd användning

WARNING! Användningsområde

- För att bevattna grönområden och trädgårdar.
- För bevattning med vattenspridare.
- För pumpning av vatten från dammar, bäckar, regnvattenreservoarer efter att lämpligt filter har monterats.

Godkända vätskor

För pumpning av färskvatten (sött vatten), regnvatten eller svagt tvättvatten.

Slipande vätskor eller andra aggressiva vätskor kan skada eller förstöra pumpen.

Instruktioner för användning

För att undvika tidskrävande fyllning av pumpen, eller skador på grund av sten eller andra material, är det tillrådligt att använda ett lämpligt filter och en insugningsutrustning med slang och bottenventil (förhindrar återgång).

3. Före idrifttagning

Pumpen för bevattning är självugande. Före igångsättning ska pumpen fyllas helt med vätska genom utloppsroret.

Insugningsrör

- Montera insugningsröret så att det lutar uppåt mellan vattenkällan och pumpen. Placera absolut inte röret över pumpens nivå (för att förhindra att det bildas luftbubblor i insugningsröret).
- Insugnings- och utloppsroret ska monteras så att de inte

utöver mekaniskt tryck mot pumpen.

- Sugventilen ska placeras minst 30 cm under min. vattennivå.
- Om insugningsröret inte är helt tätt sugs det in luft som förhindrar insugningen av vatten.

Utloppsror

I samband med insug ska avstängningselementen som är placerade i utloppsroret (munstycken, ventiler osv.) vara helt öppna. På så sätt avluftas insugningsröret.

4. Instruktioner angående underhåll

Pumpen för bevattning kräver nästan inget underhåll.

Om pumpen täpps till ska den sköljas igenom. En eventuell tilltäppning beror på att filtren inte fungerar effektivt och/eller att de saknas helt. Återställ funktionen genom att nedmontera den hydrauliska delen, skölja den invändigt och sätta tillbaka den korrekt. Montera sedan filtren och starta pumpen.

- Om det finns risk för temperaturer under fryspunkten ska pumpen tömmas helt.

- Om pumpen ska förvaras under längre tid, exempelvis under vintern, är det tillrådligt att tvätta ren pumpen med vatten, tömma den och placera den på en torr plats.
- Innan pumpen åter används ska du kontrollera att pumpen fungerar obehindrat genom att starta den en kort stund.
- Fyll därefter pumpen med vätska och förbered igångsättningen.

WARNING!

För att pumpens insugningsfunktion ska fungera måste pumpen alltid fyllas helt med vätska!

Varning: Pumpen får inte köras torr.

Tillverkarens garanti bortfaller vid skador orsakade av torrkörning av pumpen.

Kontrollera att pumpen är fullständigt fri från läckage: rör som inte är helt täta suger in luft som förhindrar att pumpen fungerar tillfredsställande.

5. Felsökningstabell

Fel	Orsak	Åtgärd
Motorn startar inte	<ul style="list-style-type: none"> • Eltillförsel saknas. • Pumphjulet är blockerat. • Termostaten har utlösts. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollera spänningen. • Nedmontera den hydrauliska delen och kontrollera att pumphjulet kan rotera fritt. Sätt sedan tillbaka delen korrekt.
Pumpen suger inte	<ul style="list-style-type: none"> • Sugventilen är inte nedsänkt i vattnet. • Det finns inte vatten i pumphuset. • Luft i insugningsröret. • Sugventilen läcker. • Insugningsfiltret (sugventilen) är till-täppt. • Max. sugdjup har överskridits. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sänk ned sugventilen i vattnet (minst 30 cm). • Fyll på vatten genom insugningsröret. • Kontrollera om insugningsröret läcker. • Rengör sugventilen. • Rengör filtret. • Kontrollera sugdjupet.
Pumpen stannar med mycket lågt vattenflöde	<ul style="list-style-type: none"> • Sugdjupet är för stort. • Insugningsfiltret är smutsigt. • Vattennivån sjunker snabbt. • Reducerad pumpkapacitet på grund av främmande föremål. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollera sugdjupet. • Rengör filtret. • Sänk ned sugventilen ytterligare. • Rengör pumpen och byt ut slitna delar.
Överbelastningsskyddet blockerar pumpen	<ul style="list-style-type: none"> • Motorn är överbelastad. • Friktionen är för kraftig på grund av främmande föremål. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ta bort främmande föremål. • Vänta tills överbelastningsskyddet återställs (ca 20 min.).

Kontakta din serviceverkstad om du inte lyckas åtgärda problemet med hjälp av felsökningstabellen. Använd pumpens ORIGINALFÖRPACKNING för att undvika skador under transporten.

PUUTARHAPUMPUT

1. Turvatoimenpiteet

- Lue käyttöohjeet tarkkaan ennen pumpun asentamista ja käynnistystä. Laitetta saa käyttää ainoastaan henkilö, joka on tutustunut käyttöohjeisiin (käyttöopas) huolellisesti. Laitteen käyttö on kielletty alle 16-vuotiailta henkilöiltä.
- Laitteen käyttäjä on vastuussa muiden henkilöiden turvallisuudesta laitteen työalueella!
- Varmista ennen käynnistystä, että tarpeelliset sähkölaitteita koskevat varotoimenpiteet on tehty. Anna sähkömiehen tarkistaa sähkökytkennät.



Varmista, ettei vedessä tai pumpattavassa nesteessä ole henkilöitä pumpun käytön aikana. Huoltotoimenpiteiden suorittaminen on kielletty, kun pumpu on toiminnassa.

Pumppu tulee kytkeä ainoastaan vikavirtakytkimellä, jonka laukaiseva nimellisvirta on korkeintaan 30 mA, ja määräysten mukaan suojamaadoitettuun pistorasiaan.

Sulake vähintään 10 A.

Käyttö on kielletty uima-altaissa ja puutarhalammikoissa. Käytettäessä pumppua on toimittava standardin VDE 0100 osa 702 sääntöjen mukaisesti.

HUOMIO: Irrota pistoke pistorasiasta ennen pumpun tarkistusta.

Sähköjohdon vaihtoon tarvitaan erikoistyökaluja. Ota yhteys valtuutettuun huoltoliikkeeseen (sähkömies).

Pumppua voidaan käyttää jatkojohtona mallin H07 RNF kaapelia, joka on voimassa olevien määräysten mukainen. Sen johtimien läpimitan tulee olla vähintään 1 mm standardin DIN 57282 tai 57245 mukaan.



- Pumpun melutaso (suhteellista yksikköä dB) on alhaisempi tai yhtä kuin (\leq) 70 dB. Varmista, että pumpun tietokytissä osoitettu jännite (230V) vastaa verkkojännitettä.
- Pumpattavan nesteen lämpötila ei saa ylittää + 35°C.
- Älä koskaan nosta tai kuljeta pumppua sähköverkkoon kytketystä sähköjohdosta vetämällä.
- Suojaa sähkökytkennät ja pistoke vedeltä ja kosteudelta.
- Tarkista ennen käyttöönottoa, että laitteen sähköjohto ja pistoke ovat moitteettomassa kunnossa.
- Irrota pistoke pistorasiasta aina ennen huoltotoimenpiteiden suorittamista.
- Vältä veden suihkuttamista suoraan pumpun sähköosiin.
- Laitteen käyttäjä on vastuussa paikallisten asennus- ja turvallisuusnormien noudattamisesta.
- Varmista tarpeellisten hälytysjärjestelmien, varapumppujen

jne. avulla, ettei vesi pääse aiheuttamaan epäsuoria lisävahinkoja pumpun mahdollisen toimintahäiriön sattuessa.

- Anna pumpun korjaustyöt yksinomaan valtuutetun huoltopalvelupisteen suoritettavaksi, mikäli pumpun toiminnassa ilmenee puutteita. Pumpun korjaukseen saadaan käyttää ainoastaan alkuperäisiä varaosia.
- Tuotevastuulain mukaan

emme vastaa

laitteen aiheuttamista vaurioista seuraavissa tapauksissa:

- a) Virheelliset korjaukset, jos ne on suoritettu valtuuttamattomassa huoltoliikkeessä.
- b) On käytetty muita kuin ALKUPERÄISIÄ VARAOSIA.
- c) Ohjekirjan ohjeiden ja määräysten noudattamatta jättäminen. Lisävarusteita koskevat samat määräykset.

Kestävyys

Tätä pumppua ei ole tarkoitettu helposti syttyvien, palavien tai räjähdysalttiiden nesteiden pumppaamiseen.

2. Käyttötarkoitus

HUOMIO! Käyttöalue

- Viheralueiden, kasvimaiden ja puutarhojenkasteluun
- Puutarhojen kastelulaitteiden toimintaan
- Tarkoituksenmukaisen suodattimen asentamisen jälkeen veden keruuseen lammista, virroista, sadevesisäiliöistä sekä kaivoista.

Sallitut nesteet

Käyttöveden (järviveden), sadeveden tai miedon pesuveden pumppaamiseen. Hankaavat tai muut voimakkaat nesteet voivat vahingoittaa pumppua tai tehdä sen käytöstä tölkelvottomaksi.

Käyttöohjeet

Suosittelimme sopivan esisuodattimen ja pohjacenttiilillä varustetun letkuimusrarjan käyttöä, jotta vältytään epäpuhtauksien ja kivien aiheuttamilta vaurioilta ja turhilta uudelleen imuilta.

3. Ennen käyttöönottoa

Pumppu on itseimevä. Pumpun pesä ja imujohto on täytettävä vedellä ennen ensimmäistä käynnistystä.

Imujohto

- Asenna vedenoton imujohto nousevasti pumppua kohden. Imujohto on asennettava niin, ettei se missään kohtaa ole korkeammalla kuin pumpun imuputken liitäntä (ilmakuupien muodostumisen ehkäisemiseksi).
- Imu- ja painejohto tulee olla asennettu siten, etteivät ne

aiheuta mitään mekaanista painetta pumpulle.

- Pohjaventtiili tulee asentaa vähintään 50 cm:n syvyyteen.
- Paras imuteho saavutetaan, kun imuputken ehdoton tiiviys varmistetaan.

Paineputki

Pumppua käynnistettäessä on paineputkessa olevat venttiilit/hanat oltava auki, jotta johdoissa oleva ilma voi poistua vapaasti.

4. Huolto-ohjeet

Kastelupumppu ei kaipaa varsinaista huoltoa. Huuhtelee pumppu, mikäli siinä ilmenee tukoksia. Mikäli tukos johtuu suodattimien heikosta toiminnasta tai/ja ne puuttuvat kokonaan, pura hydraulinen osa, huuhtelee sisäosat, pane suodattimet oikein paikoilleen ja suorita käyttöönottoon liittyvät toimenpiteet.

- Tyhjennä pumppu kokonaan mikäli se voi jäätyä.
- Ennen pitkiä seisokkiaiakoja suosittelemme pumpun perusteellista huuhtelua vedellä, tyhjentämistä sekä varastoimista kuivassa tilassa.
- Tarkista pumpun esteetön pyöriminen ennen pumpun uudelleen käyttöönottoa. Tämä toimintakoe suoritetaan

panemalla pumppu päälle ja pois lyhyeksi ajaksi kerrallaan

- Täytä pumppu uudelleen siemenvedellä ja varmista se käyttöä varten.

HUOMIO!

Pumpun imutoiminnan kannalta on välttämätöntä, että se täytetään syöttö/siemenvedellä niin täyteen, että siitä alkaa vuotaa nestettä ulos.

Huomio: Pumppua ei saa käyttää kuivana.

Valmistajan takuu raukeaa, jos pumppu vaurioituu kuivakäytön seurauksena.

Tarkista, että pumppu on ilmatiivis, sillä muussa tapauksessa pumppu imee ilmaa ja heikentää näin pumpun toimintakykyä.

5. Vianetsintätaulukko

Vika	Syy	Korjaus
Moottori ei käynnisty	<ul style="list-style-type: none"> • Ei sähkövirtaa. • Pumpun juoksupyörä on jumitunut • Lämpötilanrajoitin on lauennut 	<ul style="list-style-type: none"> • Tarkista verkkojännite/verkkoiliitäntä • Pura hydraulinen osa ja tarkista, että juoksupyörä pyörii vapaasti. Asenna kaikki tämän jälkeen huolellisesti paikalleen
Pumppu ei ime nestettä	<ul style="list-style-type: none"> • Pohjaventtiili ei ole vedessä • Pumpun pesä ilman vettä • Ilmaa imujohtossa • Pohjaventtiili vuotaa • Pohjaventtiili- tai siivilä tukossa • Suurin sallittu imukorkeus on ylitetty 	<ul style="list-style-type: none"> • Upota pohjaventtiili veteen (min 30 cm) • Täytä pumpun pesä vedellä • Tarkista imujohtoon tiiviys • Puhdista pohjaventtiili • Puhdista suodatin/sihtti • Tarkista imukorkeus
Suorituskyky riittämätön	<ul style="list-style-type: none"> • Liian suuri imukorkeus • Imusuodatin on liikainen/pohjaventtiili on tukossa • Veden pinnan korkeus laskee nopeasti • Epäpuhtaudet heikentävät pumpun tehoa 	<ul style="list-style-type: none"> • Tarkista imukorkeus • Puhdista suodatin/pohjaventtiili • Sijoita pohjaventtiili syvemmälle • Puhdista pumppu ja vaihda kuluneet osat
Lämpötilanrajoitin laukeaa	<ul style="list-style-type: none"> • Liiallisten epäpuhtauksien aiheuttama kitka ylikuormittaa moottoria 	<ul style="list-style-type: none"> • Poista epäpuhtaudet. Odota, kunnes katkaisin vapauttaa toiminnan (n. 20 min)

Ellet kykene korjaamaan vikaa, ota yhteys huoltoilikeeseemme. Toimita pumppu ALKUPERÄISESSÄ PAKKAUKSESSAAN, jotta kuljetuksen aikana tapahtuville vaurioilta vältytään.

HAGEPUMPER

1. Sikkerhetsforskrifter

- Les bruksanvisningen nøye før montering og oppstart. Personer som ikke kjenner til innholdet i bruksanvisningen må IKKE bruke apparatet. Det er forbudt å la barn under 16 år bruke apparatet.
- Brukeren er ansvarlig ovenfor en tredjepart i området hvor apparatet er i bruk.
- Før oppstart er det nødvendig å kontrollere at de nødvendige elektriske beskyttelsene fungerer med en test som må utføres av en spesialist.



Når pumpen er i bruk må det ikke finnes personer i vannet eller i pumpevæsken, og det er forbudt å utføre vedlikehold.

Pumpen må kun kobles til en jordvernbytter med en nominell åpningsstrøm på opptil 30 mA og en jordet stikkontakt installert i henhold til gjeldende forskrifter.

Beskyttelse: min. 10 A.

Det anbefales ikke å benytte pumpen i svømmebasseng og hage dammer .

Ved all annen bruk må forbeholdene i Standar VDE 0100 del 702 respekteres.

ADVARSEL: Trekk ut støpslet før det utføres kontroller av pumpen.

Det kreves spesialverktøy for å bytte ut nettkabelen. Kontakt derfor et autorisert servicesenter.

Pumpen kan fungere med en kabelførlengelse mod. H07 RNF, i samsvar med gjeldende normer, med et ledertverrsnitt på min. 1 mm i samsvar med standarden DIN 57282 eller 57245.



- Støyen (tilsvarende dbA) på motorpumpene er mindre enn eller lik (\leq) 70 dbA.
- Spenningen (230 Volt vekselstrøm) som er oppgitt på pumpens merkeplate må stemme overens med nettspenningen som er tilgjengelig.
- Temperaturen til væsken som skal pumpes må ikke overstige 35°C.
- Aldri løft eller flytt pumpen med nettkabelen koplet til nettet. Forsikre deg om at stikkontaktene befinner seg i et område beskyttet mot oversvømmelser og fuktighet.
- Før bruk må du kontrollere at nettkabelen og støpslet ikke er ødelagte.
- Trekk støpslet ut av stikkontakten før inngrep på pumpen.
- Unngå at pumpen utsettes for direkte vannsprut.
- Brukeren er ansvarlig for at lokale monterings- og sikkerhetsforskrifter overholdes.
- Brukeren må ta de nødvendige forholdsreglene for å unngå at skader på pumpen kan medføre indirekte skader som

oversvømmelse av lokalet (f.eks. ved installasjon av en alarm, reservepumpe og lignende).

- Ved feil på pumpen er det kun autoriserte servicesenter som må utføre reparasjonene. Det må kun brukes originale reservedeler.

- I henhold til lovforskriftene om produktansvar

er vi ikke ansvarlige for

skader på pumpen som skyldes:

- a) Reparasjoner som ikke er utført hos et autorisert servicesenter.
- b) Bruk av reservedeler SOM IKKE ER ORIGINALE.
- c) Bruk av apparatet som strider mot bruksanvisningen. De samme bestemmelsene gjelder for ekstrastyret.

Motstand

Med denne pumpen må det ikke brukes brennbare væsker, drivstoff eller eksplosjonsfarlige stoffer.

2. Riktig bruk

MERK! Bruksområde

- For å vanne grønne områder, kjøkkenhager og hager.
- For funksjon av vanningsanlegg for hagen.
- For å hente opp vann fra dammer, bekker, vannreserver av regnvann og brønner etter å ha montert et egnet filter.

Tillatte væsker

For å pumpe rent vann (ferskvann), regnvann eller rent vaskevann.

Slipende væsker eller andre aggressive væsker kan skade eller ødelegge pumpen.

Instruksjoner for bruk

Innlødningsvis anbefales det å bruke et tilpasset forfilter og et sugesett bestående av en slange med bunnventil (for stopp av tilbakestrømming) for å unngå lange perioder med virvelvirkninger, og en unødig skade på pumpen som skyldes steiner og harde fremmedlegemer.

3. Før oppstart

Din pumpe for vanning er selvfyllende. Før første oppstart må pumpen fylles opp med væsken som skal pumpes gjennom utløpskoplingen, helt til den renner ut.

Sugerør

- Monter sugerøret for vannsuging oppover mot pumpen. Unngå helt å montere sugerøret over pumpens høyde (dannelse av luftbobler i sugerøret).
- Sugørøret og utløpsrøret må monteres slik at de ikke utøver noe mekanisk trykk på pumpen.

- Sugeventilen bør plasseres minst 30 cm under det laveste vannivået.

- Dersom sugerøret ikke er helt tett, vil det suge inn luft og hindre vannsugingen.

Utløpsrør

I løpet av sugefasen må stoppdelen (dyser, ventiler, osv.) som finnes på utløpsrøret være helt åpne, slik at luften i sugerøret kan føres direkte ut.

4. Vedlikeholdsanvisninger

Vanningspumpen trenger for vanning trenger lite vedlikehold. Ved en tilstopping som skyldes av filterne ikke er effektive og/eller at de ikke er på plass, er det nødvendig å demontere den hydrauliske delen, skylle innvendig, montere det hele igjen, og sette filterne riktig på plass igjen og starte opp pumpen igjen.

- Hvis det er fare for frost, må pumpen tømmes helt.
- Hvis pumpen ikke skal brukes over en lenger periode (f.eks. i løpet av vinteren), anbefales det å skylle pumpen

skikkelig med vann, tømme den helt og oppbevare den på et tørt sted.

- Før pumpen startes opp igjen må du kontrollere at den dreier fritt ved å slå den raskt av og på.

- Fyll opp pumpen igjen med væsken og gjør den klar til bruk.

ADVARSEL!

For å kunne suge må pumpen alltid være fylt opp med væske, helt til denne renner ut!

Advarsel: Pumpen må ikke tørrkjøres. Produsentgarantien bortfaller ved skader som skyldes tørrkjøring.

Kontroller at pumpen er tett. Rørledninger som ikke er tette vil suge inn luft, og hindre en perfekt funksjon av pumpen.

5. Feilsøkingstabell

Feil	Årsak	Løsning
Motoren starter ikke	<ul style="list-style-type: none"> • Mangel på nettspenning • Pumpehjulet skovlhjul er blokkert • Termostaten er frakoplet 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontroller spenningen • Demonter den hydrauliske delen og kontroller at pumpehjulet dreier fritt. Monter igjen.
Pumpen suger ikke	<ul style="list-style-type: none"> • Sugeventilen er ikke plassert ned i vannet • Pumpekammeret er uten vann • Luft i sugerøret • Sugeventilen er ikke tett • Sugefilteret er skittent • Max. sugehøyde er oversteget 	<ul style="list-style-type: none"> • Plasser sugeventilen nedi vannet (min. 30 cm) • Hell vann i sugekoplingen • Kontroller tetninger på sugerøret • Rengjør sugeventilen • Rengjør filteret • Kontroller sugehøyden
Utilstrekkelig kapasitet	<ul style="list-style-type: none"> • Sugehøyden er for høy • Sugefilteret er skittent • Vannivået synker raskt • Pumpens kapasitet er redusert p.g.a. fremmedlegemer 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontroller sugehøyden • Rengjør filteret • Plasser sugeventilen lavere • Rengjør pumpen og skift ut de slitte delene
Den termomagnetiske bryteren kople ut pumpen	<ul style="list-style-type: none"> • Motoren er overbelastet. Altfor sterk friksjon som skyldes fremmedlegemer 	<ul style="list-style-type: none"> • Fjern fremmedlegemene. Vent helt til den termomagnetiske bryteren utløses igjen (ca. 20 min.)

Kontakt vårt servicesenter hvis det er umulig å fjerne feilen.
Bruk den ORIGINALE EMBALLASJEN for å unngå skader under transporten.

POMPY OGRODOWA

1. Ogólne zasady bezpieczeństwa

- Przeczytać uważnie instrukcję obsługi przed wykonaniem montażu i uruchomieniem pompy. Zabrania się używania urządzenia osobom, które nie zapoznały się dokładnie z instrukcją obsługi. Nie wolno używać urządzenia osobom niepełnoletnim poniżej 16 roku życia.
- Użytkownik jest odpowiedzialny w stosunku do osób trzecich na obszarze, na którym urządzenie zostało zainstalowane.
- Przed uruchomieniem pompy za pośrednictwem odpowiedniej próby wykonanej przez specjalistę należy upewnić się czy istnieją niezbędne środki ochrony przed wysokim napięciem.



Podczas użytkowania pompy nie mogą znajdować się osoby w wodzie lub w płynie do pompowania i jest zabronione wykonywanie jakiegokolwiek rodzaju konserwacji. Pompa musi być podłączona tylko za pośrednictwem wyłącznika różnicowoprądowego, o znamionowym prądzie rozruchowym aż do 30 mA i wtyczce z uziemieniem zgodnie z obowiązującymi normami.

Zabezpieczenie: min. 10 Amp

Użytkowanie w basenach kąpielowych i stawach ogrodowych nie jest dozwolone.

Dla innych użytkowników musi być przestrzegany warunek zgodności z normą VDE 0100 cześć 702

UWAGA: Przed wykonaniem czynności kontrolnych należy odłączyć pompę od źródła prądu.

W ramach wymiany kabla zasilającego jest niezbędne specjalistyczne oprzyrządowanie, dlatego też wymiany musi dokonać autoryzowany serwis techniczny.

Pompa może pracować przy użyciu przedłużacza wykonanego z kabla, typ H07 RNF zgodnie z obowiązującymi normami, o przekroju nie mniejszym niż 1 mm, zgodnie z obowiązującą normą DIN 57282 lub DIN 57245.



- Hałas (stały odpowiednik w decybelach) powodowany przez pompy elektryczne jest niższy lub równy () 70 decybelom.
- Napięcie (230 Volt prąd przemienny) podany na tabliczce pompy musi odpowiadać napięciu w sieci.
- Temperatura skierowanego płynu nie może przekraczać 35 C.
- Nie wolno podnosić lub przenosić pompy pociągając ją za przewód zasilania podłączony do sieci.
- Nie wolno podnosić lub przenosić pompy pociągając ją za przewód zasilania podłączony do sieci.
- Upewnić się czy połączenia elektryczne i wtyczki znajdują się w miejscu bezpiecznym przed zalaniem i są chronione przed wilgotnością.
- Przed podłączeniem sprawdzić czy linia podłączenia do sieci elektrycznej i wtyczka nie są uszkodzone.
- Wyciągnąć wtyczkę z gniazdka w razie jakiegokolwiek pracy przy pompie.
- Unikać wystawiania pompy bezpośrednio na strumień wody.
- Użytkownik jest odpowiedzialny za przestrzeganie lokalnych zaleceń montażu i norm bezpieczeństwa.
- Użytkownik będzie musiał wykluczyć, stosując odpowiednie

środki (np. instalacja alarmu, pompa zapasowa i podobne) możliwość szkód pośrednich spowodowanych zalaniem lokali z powodu awarii pompy.

- W razie ewentualnej awarii pompy prace naprawcze mogą być wykonane tylko przez zakłady naprawcze serwisu. Muszą być stosowane tylko oryginalne części zamienne. Zgodnie z obowiązującymi przepisami producent

nie ponosi odpowiedzialności

za szkody wynikające z:

- a) nieodpowiednich napraw, które nie zostały wykonane przez autoryzowany serwis techniczny
- b) zastosowania NIEORYGINALNYCH CZĘŚCI ZAMIENNYCH
- c) nieprzestrzegania wskazówek i norm zawartych w niniejszej instrukcji. Te same zasady dotyczą również akcesoriów.

WYTRZYMAŁOŚĆ

Tą pompą nie mogą być przesyłane płyny łatwopalne, palne lub wybuchowe.

2. Przewidziane zastosowanie

UWAGA! Zastosowanie

- Do nawadniania i podlewania parków, ogrodów i ogrodów warzywniczych
- Do funkcjonowania urządzen nawadniających ogrody
- Do pobierania wody ze stawów, ze strumieni, ze zbiorników z wodą deszczową i ze studni, po uprzednim założeniu odpowiedniego filtra.

Dozwolone płyny

Do pompowania wody świeżej (woda słodka), wody deszczowej lub lądowej lekkiej do prania.

Płyny ściernie lub każdy inny płyn chemiczny mogą uszkodzić lub zniszczyć pompę.

Instrukcja użytkownika

Radzi się zastosować odpowiedni filtr wstępny i zestaw zasysania wyposażony w elastyczną rurkę z zaworem gębinowym (mechanizm zatrzymujący odpływ) w celu uniknięcia długiego czasu wirowania i niepotrzebnego uszkodzenia pompy spowodowanego kamieniami czy innymi twardymi przedmiotami.

3. Przed uruchomieniem

Wasza pompa do irygacji jest samossąca. Przed pierwszym uruchomieniem pompa musi być wypełniona za pośrednictwem złączki przesyłającej płynem przesyłania aż do jego przelewu.

Instalacja rurowa ssąca

- Zamontować rurę ssącą pobierania wody wznoszącą się w kierunku pompy. Bezwzględnie unikać montażu rury ssącej ponad wysokością pompy (tworzenie się pęcherzy powietrza w rurze ssącej).

- Instalacja ssąca i przesyłania musi być zaizolowana w taki sposób, aby nie wywierała żadnego mechanicznego ciśnienia na pompę.
- Zawór ssący powinien być usytuowany przynajmniej 30 cm pod poziomem wody niższej.
- Instalacja ssąca nie hermetyczna pochłania powietrze utrudniając zasysanie wody.

Instalacja rurowa przesyłania

Podczas fazy zasysania system mechanizmu zatrzymującego (rozpylacze, zawory, itd.) usytuowany w instalacji przesyłania musi być całkowicie otwarty, aby powietrze znajdujące się w rurze zasysania mogło być wydalone.

4. Zasady konserwacji

Pompa do irygacji potrzebuje nieznacznej konserwacji.

Jeśli pompa zatka się, należy przede wszystkim przepłukać ją. Jeżeli zdarzyłoby się zapchanie pompy wynika ono z nieskuteczności filtrów lub/i z ich całkowitego braku, więc aby przywrócić funkcjonowanie rozmontować część hydrauliczną, wypłukać całe wnętrze, zamontować dokładnie, założyć poprawnie filtry i wprowadzić do działania.

- W razie bardzo niskich temperatur pompa musi być całkowicie opróżniona.

- Przed długim okresem niekorzystania z pompy np. w okresie zimowym radzi się przepłukać pompę wodą, całkowicie opróżnić i pozostawić w miejscu suchym.
- Przed uruchomieniem sprawdzić czy pompa działa swobodnie włączając ją na krótko.
- Wypełnić pompę ponownie płynem przepływu i przygotować do użytku.

UWAGA

Aby pompa mogła zasysać musi być zawsze wypełniona płynem przesyłania aż do jego przelewu!

Uwaga! Pompa nie może pracować na sucho. Prawo gwarancji wygasa w przypadku uszkodzenia spowodowanego pracą na sucho.

Sprawdzić hermetyczność pompy: instalacja nie hermetyczna zasysa powietrze utrudniając prawidłowe działanie pompy.

5. Usterki techniczne

Rodzaj usterki	Przyczyna	Rozwiązanie
Silnik nie rusza	<ul style="list-style-type: none"> • Brak napięcia w sieci • Wirnik pompy zablokowany • Termostat odłączony 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprawdzić napięcie • Rozmontować część hydrauliczną i sprawdzić czy wirnik ma swobodę obracania, uważnie zamontować.
Pompa nie zasysa	<ul style="list-style-type: none"> • Zawór ssący nie jest w wodzie • Komora pompy bez wody • Powietrze w rurze zasysania • Zawór ssący nie hermetyczny • Filtr zasysania (zawór ssący) • Przekroczono max. głębokość zasysania 	<ul style="list-style-type: none"> • Włożyć zawór ssący do wody (min. 30 cm) • Wlać wodę do złączki zasysania • Sprawdzić szczelność rury ssącej • Wyczyścić zawór ssący • Wyczyścić filtr • Sprawdzić głębokość zasysania
Niedostateczne natężenie przepływu	<ul style="list-style-type: none"> • Zbyt wysoka głębokość zasysania • Zanieczyszczony filtr zasysania • Poziom wody gwałtownie się obniza • Natężenie przepływu zmniejszone przez ciała obce 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprawdzić głębokość zasysania • Wyczyścić filtr • Ustawić niżej zawór ssący • Wyczyścić pompę i wymienić części zużyte
Włącznik termiczny wyłącza pompę	<ul style="list-style-type: none"> • Silnik przeciążony • Tarcie zbyt silne z powodu ciał obcych 	<ul style="list-style-type: none"> • Usunąć ciała obce. Począć aż włącznik termiczny ochrony nie wyzwoli się (około 20 min.)

Jeżeli usunięcie usterki jest niemożliwe, prosimy o zwrócenie się do naszego serwisu technicznego.

Prosimy o przesłanie urządzenia w **ORYGINALNYM OPAKOWANIU** eliminując tym samym ryzyko uszkodzeń podczas transportu.

CE DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

D	<p>EG-Konformitätserklärung Wir erklären, dass die Artikel im vorliegenden Heft mit den folgenden Richtlinien konform sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz wie auf dem Typenschild angegeben, Punkt auf der Kurve bei Omax)→LpA gemessener Wert ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz wie auf dem Typenschild angegeben, Punkt auf der Kurve bei Omax)→LpA gemessener Wert ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (Hauswasserwerken: Kategorie 1 - Formular A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz wie auf dem Typenschild angegeben, Punkt auf der Kurve Omax)→LWA gemessene 84 dBA/LWA garantiert 85 dBA/Angeordnetes Verfahren: Anhang V (P2<2.2 kW - VHz wie auf dem Typenschild angegeben, Punkt auf der Kurve Omax)→LWA gemessene 94 dBA/LWA garantiert 95 dBA/Angeordnetes Verfahren: Anhang V <p>Anwendete harmonisierte Normen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
GB	<p>EC declaration of conformity We declare that articles present in this handbook comply with the following Directives:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz rated, curve point at Omax→LpA measured ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz rated, curve point at Omax→LpA measured ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (Pressure tank units: cat. 1 - Form A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz rated Hz, curve point at Omax)→LWA measured 84 dBA/LWA guaranteed 85 dBA/Procedure followed: Enclosure V (P2<2.2 kW - VHz rated Hz, curve point at Omax)→LWA measured 94 dBA/LWA guaranteed 95 dBA/Procedure followed: Enclosure V <p>Applied harmonized standards:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
F	<p>Déclaration CE de Conformité Nous déclarons que les articles de ce livret sont déclarés conformes aux Directives suivantes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz d'après plaque, point en courbe au Omax→LpA mesuré ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz d'après plaque, point en courbe au Omax→LpA mesuré ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (Surpresseurs: cat. 1 - Mod. A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz d'après plaque, point en courbe au Omax)→LWA mesuré 84 dBA/LWA garanti 85 dBA/Procédure suivie: Annexe V (P2<2.2 kW - VHz d'après plaque, point en courbe au Omax)→LWA mesuré 94 dBA/LWA garanti 95 dBA/Procédure suivie: Annexe V <p>Normes harmonisées appliquées:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
E	<p>Declaración CE de conformidad Se declara que los artículos del presente libro son conformes a las siguientes Directivas:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz nominal, punto en curva Omax→LpA medido ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz nominal, punto en curva Omax→LpA medido ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (Cisternas: cat. 1 - Módulo A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz nominal, punto en curva Omax)→LWA medido 84 dBA/LWA garantizado 85 dBA/Procedimiento adoptado: Anexo V (P2<2.2 kW - VHz nominal, punto en curva Omax)→LWA medido 94 dBA/LWA garantizado 95 dBA/Procedimiento adoptado: Anexo V <p>Normas Armonizadas aplicadas:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
NL	<p>Conformverklaring E.G. Men verklaart dat de artikelen van deze handleiding overeenstemmen met de volgende Richtlijn:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz van plaatje, punt in bocht bij Omax)→LpA Gemeten ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz van plaatje, punt in bocht bij Omax)→LpA Gemeten ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (Autoclaven: cat. 1 - Module A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz van plaatje, punt in bocht bij Omax)→Gemeten LWA 84 dBA/LWA gegarandeerd 85 dBA/Gevolgdte procedure: Bijlage V (P2<2.2 kW - VHz van plaatje, punt in bocht bij Omax)→Gemeten LWA 94 dBA/LWA gegarandeerd 95 dBA/Gevolgdte procedure: Bijlage V <p>Toegepaste Overeenkomstige Normen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
DK	<p>EC overensstemmelseerklæring Erklærer, at emnerne i denne vejledning stemmer overens med de følgende Direktiver:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz på skiltet, punkt i kurven med Omax)→LpA målt ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz på skiltet, punkt i kurven med Omax)→LpA målt ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (genmølsbeholdere: Kat. 1 - Modul A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz på skiltet, punkt i kurven Omax)→LWA målt 84 dBA/LWA garanteret 85 dBA/Udført procedure: Bilag V (P2<2.2 kW - VHz på skiltet, punkt i kurven Omax)→LWA målt 94 dBA/LWA garanteret 95 dBA/Udført procedure: Bilag V <p>Anvendte Harmoniserede standarder:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
S	<p>EU-försäkran om överensstämmelse Artiklarna i denna manual deklarerar överensstämmande med följande direktiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz på skiltet, punkten på kurvan vid Omax)→LpA uppmätt ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz på skiltet, punkten på kurvan vid Omax)→LpA uppmätt ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (Autoklaver: kat. 1 - Modell A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz på skiltet, punkten på kurvan vid Omax)→LWA uppmätt 84 dBA/LWA garanterat 85 dBA/Procedur följd: Bilaga V (P2<2.2 kW - VHz på skiltet, punkten på kurvan vid Omax)→LWA uppmätt 94 dBA/LWA garanterat 95 dBA/Procedur följd: Bilaga V <p>Applicerade Harmoniska Normer:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
FIN	<p>EU vaatimustenyhdenmukaisuusilmoitus Todistamme että ohjeissa kirjassa olevat tuotteet täyttävät seuraavat Direktiivit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz kyylillä, kohta kurvissa Omax)→LpA mitattu ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz kyylillä, kohta kurvissa Omax)→LpA mitattu ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (tasotilussäiliöt: Kat. 1 - Moduuli A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz kyylillä, kohta kurvissa Omax)→LWA mitattu 84 dBA/LWA vakuutettu 85 dBA/Suoritettu toimintot: Liite V (P2<2.2 kW - VHz kyylillä, kohta kurvissa Omax)→LWA mitattu 94 dBA/LWA vakuutettu 95 dBA/Suoritettu toimintot: Liite V <p>Käytetyt sopusointuiset standardit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
NO	<p>Overensstemmelseerklæring EU En bekrefter at artiklene i denne boken er i samsvar med følgende direktiver og retningslinjer:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz som på metallplate, svingpunkt Omax)→LpA målt ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz som på metallplate, svingpunkt Omax)→LpA målt ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (Autoklaver: kat. 1 - Skjena A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz som på metallplate, svingpunkt Omax)→LWA målt 84 dBA/LWA garantert 85 dBA/Fremgangsmåte følger: vedlegg V (P2<2.2 kW - VHz som på metallplate, svingpunkt Omax)→LWA målt 94 dBA/LWA garantert 95 dBA/Fremgangsmåte følger: vedlegg V <p>Anvendte Overensstemte Normer:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744
PL	<p>Deklaracja zgodności z normami EWG Oświadczam, że artykuły zawarte w podręczniku są zgodne z poniższymi dyrektywami:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2006/42/CE (P2<2.2 kW - VHz tabliczki, punkt na krzywej Omax)→LpA mierzony ≤ 70 dBA/R:1m - H:1.6m) (P2<2.2 kW - VHz tabliczki, punkt na krzywej Omax)→LpA mierzony ≤ 80 dBA/R:1m - H:1.6m) • 2006/95/CE • 2004/108/CE • 87/404/CE-97/23/CE (Autoklawy: kat. 1 - Moduł A) 	<ul style="list-style-type: none"> • 2000/14/CE (P2<2.2 kW - VHz tabliczki, punkt na krzywej Omax)→LWA mierzony 84 dBA/LWA gwarantowany 85 dBA/Procedura zastosowana: Załącznik V (P2<2.2 kW - VHz tabliczki, punkt na krzywej Omax)→LWA mierzony 94 dBA/LWA gwarantowany 95 dBA/Procedura zastosowana: Załącznik V <p>Normy Skoordynowane Stosowane:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EN60335-1/EN60335-2-41/EN12100/EN61000-6-3/EN62233/EN13831/EN ISO 3744



SPERONI S.p.a.

I-42024 CASTELNOVO DI SOTTO (RE) - VIA S. BIAGIO, 59

Date-Date: 01-01-2013

(Direttore Generale - General Manager) Brenno Speroni